

Der weise Araber Abdallah Ben Hafiz erzählt: „Sei getrost, mein Vater, sprach der Emir Ibrahim zu seinem Erzeuger: die Wahrheit meiner Sache ist so helleuchtend als die Sonne.“

Ach mein Sohn, erwiderte der bekümmerte Greis: immer wahr zu richten, ist nur das Vorrecht der Gottheit. Du, Mensch hast es mit Menschen zu thun.

„Die Zahl meiner Feinde ist groß. Sie alle aber kennen meine Wahrheit. Sie sind ja verständig.“

Der Sinn der Menschen ist wandelbar. Auch der Verständigste wankt.

„Soll ich weichen, bey der Wahrheit, soll ich weichen meinen schmähenden, drohenden Feinden?“

Der Greis fuhr freudig empor. Sie schmähen? Sie drohen? — Gehe hin! Das ist ein Zeichen vom Herrn; sie sind in deine Hand gegeben. Der Schmähende fühlt sein Unrecht; der Drohende fürchtet!

Empfehlung.

Mit dem innigsten Dankgefühl gegen die edlen Bewohner Ratibor's, schreiben wir aus Ihrer Mitte. Nur der Ruf Er. Durchlaucht des Fürsten von Anhalt Köthen Pleß, konnte uns bestimmen, einen Ort sobald zu verlassen, wo uns Wohlwollen und Achtung so freundlich begegneten, und wo wir der

Kunstfreunde so viele fanden, die uns jedes Bemühen in die angenehmste Berufspflicht umschufen. Was sich beruhigend an unser Scheiden schließt, ist die Hoffnung eines baldigen Wiedersehens.

Ratibor den 22. Juny 1816.

Bogi u. Gröche
Theater Direction.

Geld- und Effecten-Course von Breslau vom 15 Juny 1816. | Pr. Cour.

p. Et.	Holl. Rand-Dukat.	3 rthl. 4 sgl. 9 d
"	Kaisertl. ditto	3 rthl. 3 sgl. 6 d
"	Örb. wicht. ditto	"
p. 100 rthl.	Friedrichsd'or.	109 rthl. 6 sgl.
"	Pfander. v. 1000 rt	102 rthl. 6 sgl.
"	ditto 500	"
"	ditto 100	"
150 fl.	Wiener Einlöf. Sch.	"

Getreide-Preise zu Ratibor pro Breslauer Schffel, in Nom. Münze.

Datum.	Weiz.	Rog.	Ger.	Ha.	Erbs.
Juny.	ten.	gen.	ste.	fer.	sen.
1816.	R. sgl.	R. sgl.	R. sgl.	R. sgl.	R. sgl.
den 20ten	7	5	26 4	10 3	4

Einzelne Blätter dieses Anzeigers werden für 2 sgl. Münze verkauft.